

Aufbau- und Verwendungsanleitung



Bautreppe Construction Stairs







Bautreppe

Vorübergehend zu errichtende Treppe zur Überwindung von Höhenunterschieden

Zur Verwendung an Böschungen, in Baugruben sowie zwischen einzelnen Etagen eines Gebäudes während der Bauphase

Vielseitig einsetzbar und anpassbar

Konform zur DGUV Regel 101-002 "Treppen bei Bauarbeiten"

Großzügige Breite der Stufen von 1,0 m

construction stairs

Staircase to be temporarily installed to overcome height differences

for use on slopes, in excavation pits and between individual floors of a building while under construction

Multifunctional and adaptable

Fulfills the legal regulations and requirements for the protection of fall edges in Germany

Generous width of the steps of 1.0 m

Abb. / Fig. 1: Bautreppe mit 5 Stufen / Construction stairs with 5 steps



Schake GmbH Metallwarenfabrik

Eckeseyer Str. 195

58089 Hagen

Telefon: +49 2331 38606 0 Telefax: +49 2331 38606 28

Email: info@schake.com Web: <u>www.schake.com</u> Amtsgericht Hagen, HRB 2647 USt-IdNr.: DE811256202 Geschäftsführer: Gerald Schake, Ralf Schake,

Patrick Schake, Marc Schake

Bankverbindungen: Stadtsparkasse Gevelsberg - Wetter

IBAN: DE64 4525 1480 0000 0043 41



Allgemeine und Sicherheitshinweise

Die Aufbau- und Verwendungsanleitung beschreibt eine Regelausführung; Abweichungen sind nachzuweisen.

Vor Beginn der Arbeiten ist eine Gefährdungsbeurteilung durchzuführen. Dazu zählen die staatlichen Regeln zum Arbeitsschutz der BG, zur Unfallverhütung sowie Maßnahmen zur Abwendung von Gesundheitsgefahren. Hierbei ist auch zu ermitteln, ob im vorgesehenen Arbeitsbereich Anlagen vorhanden sind, von denen eine Gefährdung ausgehen kann, wie elektrische Anlagen, Rohr-leitungen, Schächte, Kanäle, Anlagen mit Explosions-gefahr, maschinelle Anlagen und Einrichtungen, Kran- und Förderanlagen oder Bauteile, die beim Begehen brechen können.

Der Auf-, Um- und Abbau ist nur von Personen durchzuführen, welche die notwendige Kenntnis (Unterweisung) besitzen. Diese müssen entsprechend der BGV Vorschrift C 22 gegen Absturz gesichert sein.

Alle Bauteile sind vor Montage durch Sichtprüfung auf Beschädigungen zu kontrollieren. Beschädigte Bauteile dürfen nicht eingesetzt werden, sondern sind auszutauschen. Reparaturen sind nur durch den Hersteller oder autorisiertes Fachpersonal durchzuführen. Eine Verwendung von Nicht-Original-Bauteilen ist unzulässig.

Die Stufen müssen eine rutschhemmende Oberfläche aufweisen und zudem optisch gut wahrnehmbar sein. Bei Arbeiten unter schlechten Lichtverhältnissen ist für eine ausreichende Beleuchtung zu sorgen.

Nach Absturz einer Person oder dem Anprall eines schweren Gegenstandes gegen die Treppe oder das Treppengeländer darf das Bauteil nur dann weiterverwendet werden, wenn es durch eine fachkundige Person überprüft wurde.

Alle Bauteile sind gegen unbeabsichtigtes Lösen und Kippen zu sichern. Absturzhöhen über 1,0 m müssen mit einem Geländer mit Geländerholm und Zwischenholm ausgestattet sein. Handläufe müssen Personen einen sicheren Halt bieten und dürfen bei

General and safety Information

The instructions for assembly and use describe a standard version; deviations must be verified.

Before starting work, risk assess-ment must be carried out. This includes the national rules for safety at work of the employers' liability insurance association, for accident prevention as well as measures for the prevention of Health hazards. In this context, it must also be determined whether there is any equipment in the intended work area that could cause a hazard, such as electrical equipment, pipelines, shafts, ducts, equipment with a risk of explosion, machinery and equipment, crane and conveyor systems or components that could burst when walked on.

Assembly, modification and disassembly may only be performed by persons who have the necessary knowledge (instruction).

All components must be visually inspected for damage before installation. Damaged components must not be used, but must be replaced. Repairs may only be carried out by the manufacturer or authorized specialists. The use of non-original components is not permitted.

The steps must have an anti-slip surface and also be clearly visible. When working in poor lighting conditions, sufficient lighting must be available for this purpose.

After a person has fallen or a heavy object has crashed against the guardrail system, the side protection component may only be used again if it has been inspected by a competent person.

All component parts must be secured against unintentional loosening and tipping. Falling heights above 1.0 m must be equipped with a railing with handrail and intermediate rail. Handrails must offer people a secure hold and must not cause injury when

Eckeseyer Str. 195 58089 Hagen

Patrick Schake, Marc Schake



Benutzung nicht zu Verletzungen führen. Der maximale Abstand der Geländerpfosten beträgt 2,0 m.

Falls durch die Gefährdungsbeurteilung festgestellt wird, dass bei geringeren Höhen ein Seitenschutz erforderlich ist, muss dieser auch bei einer Belaghöhe von unter 1,0m angebracht werden (z.B. bei Arbeiten nahe / über Wasserflächen oder sonstigen Flüssigkeiten oder Festkörpern, in denen ein Einsinken droht, an befahrenen Straßen oder in der Nähe von Hängen etc.).

Ohne statischen Nachweis dürfen in Verbindung mit den vorgesehenen Geländerpfosten als Geländer Gerüstbretter ab 15 x 3 cm Querschnitt nach DIN 4074-1, Sortierklasse S10 verwendet werden.

Die Tragbalken müssen ebenfalls mindestens der Sortierklasse S10 nach DIN4074 Teil 1 entsprechen. Die notwendige Stärke der Tragbalken ist der Tabelle zu Abb. 10 (Abschnitt "Technische Daten") zu entnehmen.

Nach jeweils 3 – 5 m ist bei Bautreppen ein Zwischenpodest anzuordnen.

in use. The maximum distance between the railing posts must not exceed 2.0 m.

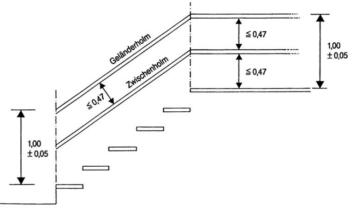
If the risk assessment determines that side protection is required at lower heights, this must also be provided at a decking height of less than 2.0 m (e.g. when working near/over water or other liquids or solids in which there is a risk of subsidence, on roads with traffic or near slopes, etc.).

Scaffold boards with a cross-section of 15 x 3 cm or more may be used in conjunction with the intended guardrail posts as guardrail boards without static proof. Alternatively, a steel guardrail can be installed to prevent falls.

The supporting beams must be at least grade S10 according to DIN4074 part 1, too. The required thickness of the supporting beams can be found in table of fig. 10 (chapter "assembly instructions").

After every 3 - 5 m, an intermediate platform is to be arranged for construction stairs.

Abb. / Fig. 2: maßliche Vorschriften / dimensional regulations (Quelle / source DGUV Vorschrift 101-002)



Bei widrigen Witterungsbedingungen, wie starkem Wind, Unwetter, Regen sowie bei Schnee- und Eisglätte besteht auf Gerüsten, Treppen und Leitern eine erhöhte Rutsch- und Absturzgefahr. In derartigen Fällen sind durch eine Gefährdungsbeurteilung weitere Schutzmaßnahmen wie das Tragen und Nutzen eines Anseilschutzes durch die Mitarbeiter oder komplettes Einstellen der Arbeiten abzuwägen.

In adverse weather conditions, such as strong winds, thunderstorms, rain, and slippery snow and ice, there is an increased risk of slipping and falling from scaffolds, stairs or ladders. In cases like this, further protective measures such as the wearing and use of rope protection by the employees or a complete interruption of work must be evaluated by means of a risk assessment.

Weiterführende Literatur Vorschriften bei zu Bautreppen s. DGUV Vorschrift 101-002.

For further information on regulations concerning the securing of fall edges, see DGUV Regulation 101-002.

Schake GmbH Metallwarenfabrik

58089 Hagen

Telefon: +49 2331 38606 0 Telefax: +49 2331 38606 28

Email: info@schake.com Eckesever Str. 195 Web: www.schake.com Amtsgericht Hagen, HRB 2647 USt-IdNr.: DE811256202 Geschäftsführer:

Gerald Schake, Ralf Schake, Patrick Schake, Marc Schake Bankverbindungen: Stadtsparkasse Gevelsberg - Wetter

IBAN: DE64 4525 1480 0000 0043 41 BIC: WELADED1WET



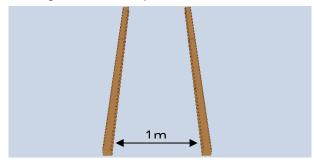
Montagehinweise

Die Treppe kann direkt am späteren Einsatzsort montiert werden oder die Treppe wird zunächst am Boden mit oder ohne Geländer vormontiert und erst dann an den Bestimmungsort gebracht und befestigt. Welche Methode hier angewandt wird ist abhängig von Platzverhältnissen, Größe und somit auch Gewicht der Treppe, Gefährdungsbeurteilung und muss jeweils vor Ort ermittelt werden.

Bei beiden Methoden sind die folgenden Schritte zur Montage durchzuführen:

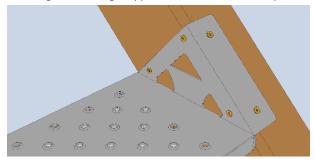
- 1. Zwei Kanthölzer parallel im Abstand vom 1,0 m ausrichten
- 2. <u>Nur bei Montage am direkten Bestimmungsort:</u> Kanthölzer oben und unten mit Winkeln, Schrauben, Dübeln o.ä. gegen Verrutschen und Abheben sichern.

Abb. / Fig. 3: Kanthölzer / squared timbers (zu / to 3.)



- 3. Treppenstufen auf die Kanthölzer im Abstand von jeweils 5-8 cm mit Nägeln (min. 3,1 x 80mm) oder Schrauben (mind. 5 x 40 / 6 x 40 mm) befestigen, zuerst die seitlich innenliegenden, dann die oberen.
- 5. Im Abstand von maximal 2,0 m die Aufnahmen für die Geländerpfosten seitlich anschrauben.

Abb. / Fig. 5: Fixierung Treppenstufe / fixation stair step (3.)



Assembly instructions

The staircase can be assembled right at the later place of use or the staircase is first preassembled on the ground with or without railing and only then moved to the point of destination and fastened. Which method is used here depends on space conditions, size and consequently weight of the staircase, risk assessment and must be determined on site in each case.

For both methods, the following steps must be performed for assembly:

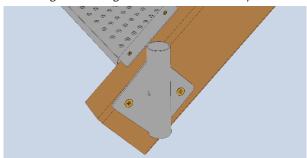
- 1. align two squared lumber members in parallel at a distance of 1.0 m.
- 2. <u>only for installation at the direct destination</u>: secure squared lumber at top and bottom with angles, screws, dowels or similar to prevent slipping and lifting.

Abb. / Fig. 4: Fixierung Kantholz / fixation squared timber (2.+7.)



- 3. Fasten the stair treads to the squared lumber members at a distance of 13-15 cm from each other using nails (min. 3.1×80 mm) or screws (min. 5×40 mm / 6×40 mm) first the ones on the inside at the sides, then the top ones..
- 4. Screw the supports for the railing posts onto the sides at a maximum distance of 2.0 m.

Abb. / Fig. 6: Fixierung Pfostenahalter/ Fixation post holder (4.)

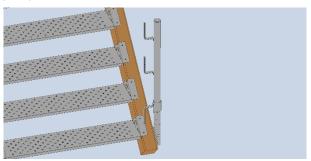


4.



- 6. Geländerpfosten montieren und mit Schraube und Mutter fixieren (dies kann auch als letzter Schritt passieren, falls die Brücke nicht direkt an ihrem Einsatzort zusammengebaut wird.
- 7. Geländerbretter montieren und verschrauben

Abb. / Fig. 7: Montage Geländerpfosten / fixation railing post (2.+7.)

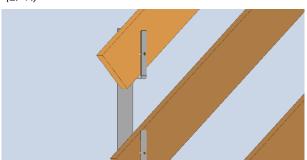


- 8. Nur bei Montage nicht am direkten Bestimmungsort: Treppe an ihren Einsatzort transportieren und dort wie in Punkt 2. Beschrieben befestigen.
- 9. Falls noch nicht geschehen, Geländer montieren (s. Punkt 5. + 6.)

Auf-, Um- und Abbauarbeiten Bautreppen müssen so durchgeführt werden, dass die Zeitspanne für Tätigkeiten, bei denen Absturzgefahr besteht, so kurz wie möglich ist. Die Monteure sind bei derartigen Tätigkeiten gegen Absturz zu sichern.

- 5. mount railing posts and fix them with bolt and nut (this can also happen as the last step if the bridge is not assembled directly at its place of use.
- 6. assemble railing boards and screw them together

Abb. / Fig. 8: Montage Geländerpfosten / fixation railing post (2.+7.)



- 7. only in case of installation not at the direct place of destination: transport the staircase to its place of use and fasten it there as described in point 2.
- 8. If not already done, install the railing (see points 5. + 6.).

Assembly, modification and disassembly work on Construction stairs must be performed in such a way that the period of time for activities during which there is a risk of falling is as short as possible. The fitters must be secured against falling during such activities.

Abb. / Fig. 9: Bautreppe im Innenraum / Construction stairs Indoor



Schake GmbH Metallwarenfabrik

Eckesever Str. 195

58089 Hagen

Telefon: +49 2331 38606 0 Telefax: +49 2331 38606 28

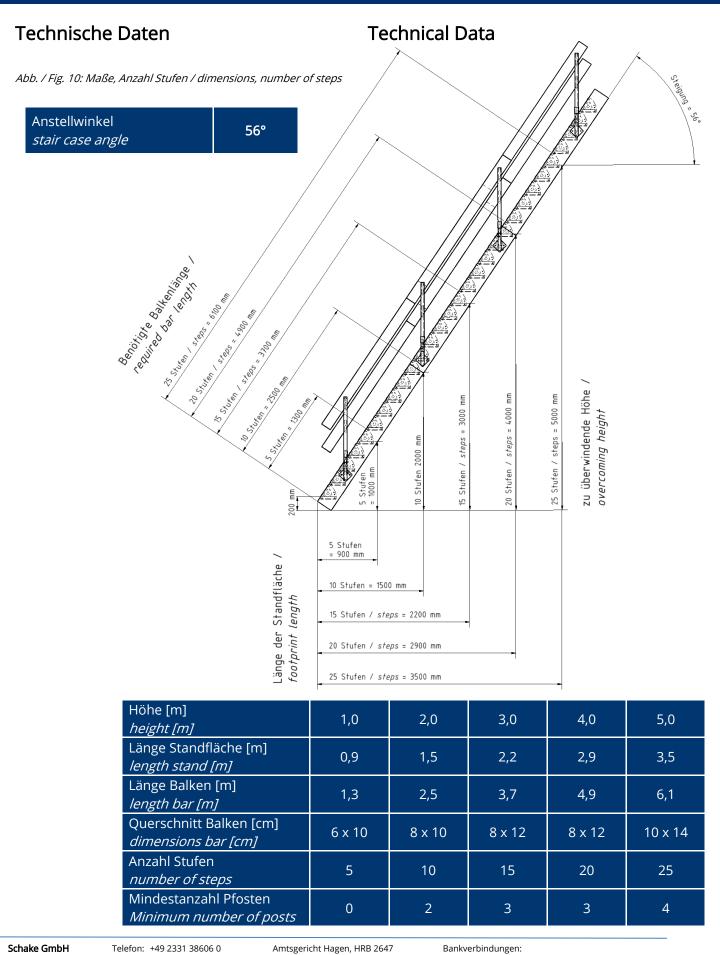
> Email: info@schake.com Web: <u>www.schake.com</u>

Amtsgericht Hagen, HRB 2647 USt-IdNr.: DE811256202

Geschäftsführer: Gerald Schake, Ralf Schake, Patrick Schake, Marc Schake Bankverbindungen: Stadtsparkasse Gevelsberg - Wetter

IBAN: DE64 4525 1480 0000 0043 41





Schake GmbH Metallwarenfabrik

Telefon: +49 2331 38606 0 Telefax: +49 2331 38606 28

Email: info@schake.com

Web: www.schake.com

USt-IdNr.: DE811256202 Geschäftsführer: Gerald Schake, Ralf Schake, Patrick Schake, Marc Schake Bankverbindungen:

Stadtsparkasse Gevelsberg - Wetter

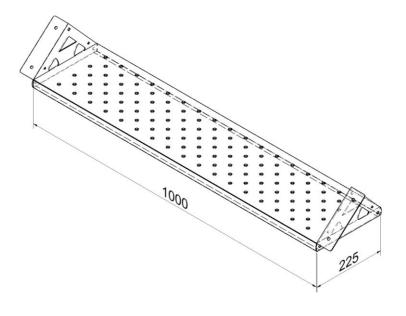
IBAN: DE64 4525 1480 0000 0043 41



Zugehörige Teile

Treppenstufe

Abb. / Fig. 11: Maße / dimensions 706810



Matching parts

stairs step

Artikelnummer item number	706810
Material	Stahl <i>steel</i>
Oberfläche <i>Surface</i>	verzinkt <i>galvanized</i>
Gewicht <i>weight</i>	3,5 kg

Pfostenhalter

Abb. / Fig. 12: Maße / dimensions 11277H

000

post holder

Artikelnummer item number	11277H
Material	Stahl <i>steel</i>
Oberfläche <i>Surface</i>	verzinkt <i>galvanized</i>
Gewicht <i>weight</i>	1,5 kg

Schake GmbH Metallwarenfabrik

Eckeseyer Str. 195

58089 Hagen

Telefon: +49 2331 38606 0 Telefax: +49 2331 38606 28

Email: info@schake.com Web: <u>www.schake.com</u> Amtsgericht Hagen, HRB 2647 USt-IdNr.: DE811256202 Geschäftsführer: Gerald Schake, Ralf Schake,

Patrick Schake, Marc Schake

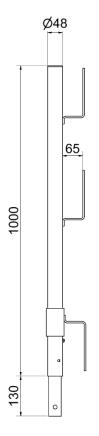
Bankverbindungen: Stadtsparkasse Gevelsberg - Wetter

IBAN: DE64 4525 1480 0000 0043 41



Pfosten posts

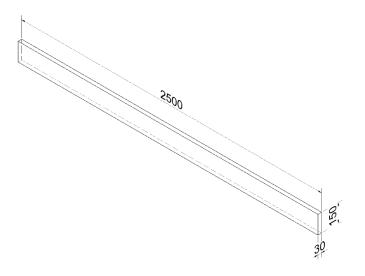
Abb. / Fig. 13: Maße / dimensions 11277V



Artikelnummer <i>item number</i>	11277V
Material	Stahl
Oberfläche <i>Surface</i>	RAL 5002 lackiert <i>painted</i>
Gewicht <i>weight</i>	3,5 kg

Geländerbretter

Abb. / Fig. 14: Maße / dimensions 103125



guardrail boards

Artikelnummer item number	103125
Material	Holz
Oberfläche <i>Surface</i>	natur, gehobelt natural, planed
Gewicht <i>weight</i>	6 kg

Technische Änderungen und Fehler vorbehalten.

Subject to technical modifications and errors.

Schake GmbH Metallwarenfabrik

Telefon: +49 2331 38606 0 Telefax: +49 2331 38606 28

Eckeseyer Str. 195 Email: info@schake.com 58089 Hagen Web: <u>www.schake.com</u> Amtsgericht Hagen, HRB 2647 USt-IdNr.: DE811256202 Geschäftsführer:

Gerald Schake, Ralf Schake, Patrick Schake, Marc Schake Bankverbindungen:

Stadtsparkasse Gevelsberg - Wetter

IBAN: DE64 4525 1480 0000 0043 41